



Gemeinde Nottuln
Der Bürgermeister

**öffentliche
Beschlussvorlage**
Vorlagen-Nr. 020/2010

Produktbereich/Betriebszweig:
**12 Verkehrsflächen und -
anlagen, ÖPNV**
Datum:
08.02.2010

Tagesordnungspunkt:

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Nottuln vom 08.01.2010;
Einrichtung eines Schwerbehindertenparkplatzes auf dem Sebastianplatz in Darup

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen günstigen Standort für die Einrichtung eines oder mehrerer Behindertenparkplätze im Kirchenbereich mit dem Behindertenbeauftragten der Gemeinde Nottuln abzustimmen.

Finanzielle Auswirkungen:

300 €

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung		
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen	24.02.2010	öffentlich		
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten
Rat	23.03.2010	öffentlich		
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Schneider

Sachverhalt:

Die vier katholischen Kirchengemeinden in der Gemeinde Nottuln haben zur St. Martin Kirchengemeinde fusioniert.

In der St. Fabian und St. Sebastian Kirche in Darup ist die Anzahl der Messen verringert worden. Die Besucherzahl hat sich durch die Kirchenfusion und die verringerte Anzahl der Gottesdienste erhöht. Es besteht deshalb ein größerer Bedarf an Parkraum in Darup.

Auch Inhaber von Schwerbehindertenausweisen aus der neu gegründeten Kirchengemeinde St. Martin nehmen die Messzeiten der Kirche in Darup in Anspruch.

Es besteht deshalb seitens der Kirchgänger ein Interesse auf Einrichtung von Behindertenparkplätzen im Bereich der kath. Kirche in Darup. Dieser Wunsch wurde auch dem ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten der Gemeinde Nottuln, Herrn Eberhard Wenzel, vorgetragen.

Als möglicher Standort für die Einrichtung eines Parkplatzes kämen die äußeren Parkplätze auf dem Fabianparkplatz in Frage. Hier ist eine Verbreiterung der vorhandenen Stellplätze in behindertengerechte Parkplätze leicht möglich.

Um die Kirche zu erreichen, müsste dann aber die Treppenanlage oder aber die lange Anrampung des Fußweges hinter der Kirche benutzt werden (siehe Foto).

Die Coesfelder Straße in Darup wurde nach Fertigstellung der Ortsumgehung von einer Bundesstraße auf eine Gemeindestraße herabgestuft. Die tägliche Verkehrsbelastung beträgt im Bereich der Kirche auf der Coesfelder Straße jetzt noch ca. 1400 Kraftfahrzeuge. Ein Halteverbot ist auf dieser Straße nicht mehr erforderlich.

Es besteht deshalb die Möglichkeit auf der Coesfelder Straße vor dem angerampten und behindertengerechten Kirchplatzbereich am Kirchturm Parkplätze für behinderte Menschen mittels Fahrbahnmarkierung anzulegen (siehe Foto).

Der gewünschte Standort für diese Parkplätze sollte mit Herr Wenzel abgestimmt und nach Ende der Frostperiode angelegt werden.

Eine Überprüfung der weiteren Kirchenparkplätze der St. Martin Kirchengemeinde erfolgt bei Bedarf.

Anlagen:

Antrag der CDU-Fraktion vom 04.01.2010

Foto Gemeindestraße in Nottuln-Darup

Foto Parkplatz der Kirche St. Sebastian und St. Fabian Darup

Verfasst:
gez. Pieper

Fachbereichsleitung:
gez. Wilbrand